

Betreff Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90; Einrichtung einer Kindertagesstätte in der Helenenstraße 14-18 durch Terminal for Kids gGmbH

Dezernat/e VI

Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung | <input type="checkbox"/> Rechtsamt |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kämmerei | <input type="checkbox"/> Umweltamt: Umweltprüfung |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGIG | <input type="checkbox"/> Straßenverkehrsbehörde |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGO | |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) DL-Nr.

- | | | |
|-----------------|---|---|
| Kommission | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ausländerbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Kulturbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ortsbeirat | <input type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input checked="" type="radio"/> |
| Seniorenbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A Tagesordnung B

Stadtverordnetenversammlung

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

nicht erforderlich erforderlich

öffentlich nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

- 1. Übersicht Ausbauprogramm 48/90
- 2. Beschluss Nr. 0692 vom 16.12.2021
- 3. Bauplanung
- 4. Kostenberechnung

Anlagen nichtöffentlich

A Finanzielle Auswirkungen

22-V-51-0039

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind

- keine finanziellen Auswirkungen verbunden
 finanzielle Auswirkungen verbunden (→ in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün

Prognose Zuschussbedarf
 abs.:
 in %:

II Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist)
 abs.: 9.522.304,65 €
 in %: 12,10

III Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten budgettechnische Umsetzung

Typ	Jahr	Bezeichnung	Gesamt-kosten	...davon APL/ÜPL	Finanzierung (Sperr, Ertrag)	Kontierung (Objekt und Konto)
CO	2022	Reservierungskosten Kita Helenenstraße	118.680	118.680		
CO	2022	Deckung CO-Mittel 2022			118.680	Ausbauprogramm 48/90
CO	2023	Miete und Vorlaufkosten Kita Helenenstr.	321.693	321.693		
CO	2023	Deckung CO-Mittel 2023			321.693	Ausbauprogramm 48/90
IM	2023	Bau und Ausstattung Kita Helenenstr	2.934.250	2.934.250		
IM	2023	Deckung IM-Mittel			2.934.250	I.05279/I.05280
Summe einmalige Kosten:			3.374.623	3.374.623	3.374.623	
CO	2024	Entgelt Kita Helenenstraße	1.052.866	1.052.866		Anmeldung HH 2024/2025
Summe Folgekosten:			1.052.866	1.052.866		

Bei Bedarf Hinweise | Erläuterung (max. 1.500 Zeichen)

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Das angestrebte Versorgungsziel in Kindertageseinrichtungen ist aktuell noch nicht erreicht und muss zur Gewährleistung einer sozialräumlichen und bedarfsgerechten Versorgung im Rahmen des Ausbauprogramms 48/90 fortgeschrieben werden.

Am Standort Helenenstraße 14-18 im Ortsbezirk Westend sollen Räumlichkeiten durch den Träger Terminal for Kids gGmbH angemietet und zu einer 5-gruppigen Kindertagesstätte umgebaut werden. Mit dieser Sitzungsvorlage soll die Finanzierung zur Schaffung von 82 zusätzlichen Betreuungsplätzen beschlossen werden.

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen:

- 1.1 Das angestrebte Versorgungsziel in Kindertageseinrichtungen ist aktuell noch nicht erreicht und muss zur Gewährleistung einer sozialräumlichen und bedarfsgerechten Versorgung im Rahmen des Ausbauprogramms 48/90 fortgeschrieben werden (Anlage 1).
- 1.2 Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 16.12.2021 mit Beschluss Nr. 0692 der Planung einer Kindertagesstätte in der Helenenstraße 14-18 im Westend durch Terminal for Kids gGmbH zugestimmt (Anlage 2).
- 1.3 Gemäß der nun vorliegenden Planung kann durch einen Umbau und Neubau in der Liegenschaft Helenenstraße 14-18 im Wiesbadener Westend eine Kindertagesstätte mit 5 Gruppen mit insgesamt 82 Betreuungsplätzen geschaffen werden (1 Krippengruppe und 4 geöffnete Elementargruppen für je 18 Kinder ab 2 Jahren). Die bestehenden Räumlichkeiten werden hierfür durch Terminal for Kids gGmbH angemietet und auf dem Parkdeck soll ein Außengelände hergerichtet werden (Anlage 3).
- 1.4 Die Baukosten belaufen sich auf 2.771.925 € zuzüglich Kosten für Ausstattung, Außengelände und Küche in Höhe von 212.325 € (Anlage 4). Der bereits an den Träger gewährte Planungszuschuss (vgl. Beschluss Ziffer 1.2) vermindert den IM-Bedarf um 50.000 €.
- 1.5 Die Investitionen, die mit dem städtischen Zuschuss finanziert werden, verbleiben gemäß Mietvertrag ausschließlich im Eigentum des Trägers.
- 1.6 Aufgrund der schwierigen Versorgungslage im Westend und zur Sicherung des Mietobjektes erhält der Eigentümer für den Zeitraum ab 01.07.2022 bis zum Abschluss des Mietvertrages, längstens jedoch bis 31.12.2022 eine Reservierungsgebühr in Höhe von monatlich 14.434 € zzgl. 5.346 € für Nebenkosten.
- 1.7 Im Anschluss wird ein Mietvertrag in gleicher Höhe (vgl. Ziffer 1.6) für die Dauer von 25 Jahren abgeschlossen.
- 1.8 Die Plausibilitätsprüfung ist beauftragt und wird bis zur Beratung über diesen Tagesordnungspunkt nachgeliefert.

2. Es wird beschlossen:

- 2.1 Am Standort Helenenstraße 14-18 soll eine Kindertagesstätte mit 82 Betreuungsplätzen in 5 Gruppen in Trägerschaft von Terminal for Kids gGmbH entstehen. Die Inbetriebnahme ist zum 01.01.2024 geplant.
- 2.2 Terminal for Kids gGmbH erhält einen investiven Zuschuss in Höhe von 2.934.250 € für Umbau, Ausstattung und Herrichtung des Außengeländes sowie ein Leistungsentgelt ab Inbetriebnahme.
- 2.3 Aufgrund der schwierigen Versorgungslage mit Betreuungsplätzen im Ortsbezirk und zur Sicherung des Mietobjektes wird Dezernat VI/51 ermächtigt, einen Zuschussvertrag mit dem Eigentümer der Liegenschaft über eine Reservierungsgebühr ab dem 01.07.2022 bis 31.12.2022 in Höhe von monatlich 14.434 € zzgl. 5.346 € Nebenkosten abzuschließen.
- 2.4 Die Deckung der investiven Kosten in Höhe von 2.934.250 € erfolgt durch IM-Mittel aus dem städtischen Ausbauprogramm bei PSP I.0579 „51 Krippenausbau 2020-2021 INV“ und PSP I.05280 „51 Krippenausbau 2020-2021 INS“ im Budget des Dezernats VI/51. Die Mittel können vorab der Haushaltsgenehmigung 2023 verausgabt werden.
- 2.5 Die CO-Mittel für die Reservierungsgebühr in Höhe von 118.680 € in 2022 sind in der Fortsetzung des Ausbauprogramms 48/90 im Budget des Dezernates VI/51 enthalten, das für den Haushalt 2022/2023 als weitere Bedarfe angemeldet wurde und welches im Rahmen der Haushaltsberatungen zum Haushalt 2022/2023 zugesetzt wurde.

Die CO-Mittel für Betriebskosten (Vorlauf) und Miete in Höhe von 321.693 € in 2023 werden dem Budget 2023 von Dezernat VI zugesetzt.

Die CO-Mittel für das Leistungsentgelt in Höhe von 1.052.866 € jährlich ab 2024 sind für den Haushalt 2024/2025 anzumelden und die Eingabevorgaben sind um diesen Betrag zu erhöhen.

In dem ausgewiesenen Zuschussbedarf sind die zu erwartenden Kosten für die Zahlungen der Beitragszuschüsse berücksichtigt. Die genannten Beiträge beruhen auf einer Kalkulation auf Basis 2022. Notwendige Steigerungen nach Jugendhilfekommission sind dabei noch nicht berücksichtigt.

- 2.6 Dezernat VI/51 in Verbindung mit Dezernat III/20 wird beauftragt, die haushaltsrechtliche Umsetzung vorzunehmen.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

Hinweis zur aktuellen Preisentwicklung: Das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung hat mit dem Erlass vom 25. März 2022 zu Lieferengpässen und Preissteigerungen wichtiger Baumaterialien als Folge des Ukraine-Kriegs Sonderregelungen getroffen um den Auswirkungen für kommende und laufende Baumaßnahmen entgegenzuwirken.

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

Bestätigung der Dezernent*innen

. September 2022

Manjura
Stadtrat